



Pressemitteilung

Nr. 37/16  
02. September 2016

## Glaubensfragen

**Die neue Ausgabe der Zeitschrift „Akademie Aktuell“ widmet sich dem Thema des Historikertages.**



Glaubensfragen – sie dominieren die aktuelle Nachrichtenlage in vielen Teilen der Welt, doch ein Blick in die Vergangenheit lehrt uns, dass Phänomene des Glaubens auch frühere Jahrhunderte prägten. Es ist daher konsequent, dass der 51. Deutsche Historikertag vom 20. bis 23. September in Hamburg die Religionsgeschichte in den Mittelpunkt rückt. Die Bayerische Akademie der Wissenschaften nimmt das Motto „Glaubensfragen“ zum Anlass für die neue Ausgabe von „Akademie Aktuell“.

Martin Schulze Wessel stellt verschiedene Aspekte des Mottos für den Historikertag 2016 vor, Magnus Brechtken plädiert für eine stärkere Einmischung von Historikerinnen und Historikern in aktuelle Debatten. Mathias Rohe präsentiert mit „Muslime in Bayern“ ein Vorhaben, das als erste derartige Studie in einem deutschen Flächenland erhebliche wissenschaftliche und politische Bedeutung hat.

Neben aktuellen und zeitgeschichtlichen Beiträgen enthält die Ausgabe auch Aufsätze zur Antike und der Frühen Neuzeit. Gregor Horstkemper schlägt Brücken vom Glauben zum Wissen und stellt Fachinformationsdienste für die Geschichtswissenschaft vor.

Initiiert und konzipiert haben die Ausgabe die zehn Partner des Kompetenzverbundes Historische Wissenschaften München. 2014 gegründet, knüpft der Verbund an die große Tradition historischer Grundlagenforschung in München seit dem 19. Jahrhundert an und weist neue Wege der Zusammenarbeit im digitalen Zeitalter.

Zur [Online-Ausgabe](#) der Zeitschrift. Zum [Kompetenzverbund](#).

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften, gegründet 1759, ist die größte und eine der ältesten Akademien in Deutschland. Ihren Aufgaben als Gelehrtenengesellschaft, außeruniversitäre Forschungseinrichtung und Ort des lebendigen wissenschaftlichen Dialogs mit Gesellschaft und Politik ist sie seit mehr als 250 Jahren verpflichtet. Der Schwerpunkt ihrer Forschung liegt auf langfristigen Vorhaben, die die Basis für weiterführende Forschungen liefern und das kulturelle Erbe sichern. Die Akademie ist ferner Trägerin des Leibniz-Rechenzentrums, eines der größten Supercomputing-Zentren Deutschlands, und des Walther-Meißner-Instituts für Tieftemperaturforschung. Den exzellenten wissenschaftlichen Nachwuchs in Bayern fördert sie in ihrem Jungen Kolleg.

**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**  
Dr. Isabel Leicht  
Alfons-Goppel-Straße 11  
80539 München  
Tel.: +49 (0)89 230 31 1336  
Tel.: +49 (0)89 230 31 1281  
presse@badw.de  
www.badw.de